

Hänggi-Werfeli Ernst	1990
Heer-Pfenniger Alois	1989
Hodel-Burkart Josefine	1991
Hunkeler-Frei Margaretha	1990
Ineichen-Albisser Franz und Anna (13)	1991
Johler-Parini Hans und Irma (06)	1991
Jordi-Schär Bertha	1991
Keist-Zimmerli Anna	1991
Ketterer-Graf Frieda	1989
Kilchenmann-Held Hans	1990
Kohs Andreas und Adolf (99)	1990
Koller Walter	1991
Kronenberg Josef	1990
Kunz-Marfurt Josef	1990
Kurzmeier-Schwizer Vinzenz & Gertrud (03)	1990
Leupi Josef	1990
Meier-Lingg Johann und Hermine (99)	1990
Meier Josef	1989
Mettler-Imhoff Margaritha	1989
Meyer Ernst	1989
Meyer-Kaiser Gottfried	1991
Meyer-Marfurt Walter und Bertha (00)	1989
Mosimann-Beyeler Ernst	1990
Müller-Meier Leonz und Marie (99)	1991
Pfister Josefine	1991
Righettoni-Hunkeler Magda (06)	1990
Rothenbühler-Müller Hans	1991
Ruch-Ebinger Philipp	1991
Soder Willi	1990
Scheidegger-Wenger Margrith	1989
Schmid-Jost Wilhelm	1990
Schrag Bertha	1990
Steiner-Hodel Julius und Klara	1989
Thüring Hedwig	1989
Vogel-Müller Katharina	1991
Widmer-Bühlmann Sophie und Johann (98)	1990
Willimann Marie	1991
Wüest-Huber Maria	1991
Zaugg-Frei Willy	1989
Zemp-Bühlmann Sophie	1991
Zimmerli-Kaufmann Emilie	1989
Zimmerli Josefa	1989

#### Urnengräber

Affentranger Johann	2001
Bärtschi-Lanz Fritz und Emma (11)	2001
Baumann-Ernst Rosa	2000
Egli Pius	2000
Erni Scholastika	2001
Gilli Marie	2000
Gugger Marie	2000
Gut Guido	2000
Häfliger-Ackermann Walpurga	2000
Häller-Fluri Peter	2000
Huber-Erni Blanka	2000
Jakob Claudia	2001
Kaufmann-Staudenmann Kaspar	1999
Lanz Werner	2001
Lehmann-Gerhard Josef	2000
Leiser-Geisseler Bernhard	2000

Portmann-Wyss Walter und Martha (11)	2001
Solèr-Gut Fanny	2000
Studer-Capt Liliane	1999
Troxler Konrad	2001
Vonarburg Stefan	2001
Vonarburg-Hürzeler Hanna	1999
Wyss-Bättig Frieda	1999
Wyss-Frey Marie	2000
Zihlmann-Kronenberg Richard	2000

Die Liste der betroffenen Gräber wird auch auf der Homepage der Gemeinde Reiden unter [www.reiden.ch/](http://www.reiden.ch/) Verwaltung/Amtsmitteilungen veröffentlicht.

#### GEMEINDE REIDEN

##### Ressort Bau und Infrastrukturen

## Schule Wikon



#### Lehrplan 21 – Information

Auf das Schuljahr 2017/18 wird im Kanton Luzern der Lehrplan 21 eingeführt. Seit 2015 bereiten sich die Schulen auf diesen Augenblick vor. Schulleiter wie Lehrpersonen bildeten sich an speziellen Kursen weiter und sind nun für diese Einführung bestens gewappnet.

Doch was ist neu am neuen Lehrplan? Mit dieser Information wollen wir Ihnen den neuen Lehrplan 21 erklären.

Der Lehrplan 21 geht auf eine eidgenössische Volksabstimmung aus dem Jahr 2006 zurück. Damals sprach sich die Mehrheit der Stimmberechtigten für eine Harmonisierung der Schulsysteme aus.

Mit dem neuen Lehrplan wird dem Rechnung getragen. Alle 21 deutsch- und mehrsprachigen Kantone haben diesen gemeinsam erarbeitet. Sowohl wichtige, wie auch gewinnbringende Synergien können nun genutzt werden. Vor allem aber bringt diese Harmonisierung Vorteile für Familien. Bei einem Umzug in einen anderen Kanton bleiben die schulischen Inhalte dank des Lehrplans 21 dieselben.

#### Wie ist der Lehrplan 21 aufgebaut?

Der Lehrplan 21 ist in drei Zyklen gegliedert:

1. Zyklus: KG und 1./2. Klasse
2. Zyklus: 3. – 6. Klasse
3. Zyklus: 7. – 9. Klasse

Der Lehrplan 21 beschreibt in Form von Kompetenzen, was Schülerinnen und Schüler bis am Ende des jeweiligen Zyklus können sollen.

Mit dem Lehrplan 21 erhalten einige Fächer neue Bezeichnungen:

- Sport ☞ Bewegung + Sport
- Technisches Gestalten ☞ Textiles und technisches Gestalten
- Mensch und Umwelt ☞ Natur, Mensch, Gesellschaft

Das Fach Ethik und Religionen gibt es im Lehrplan 21 nicht mehr. Es ist in das Fach Natur, Mensch, Gesellschaft integriert worden. Der Bereich Medien und Informatik ist kein eigentliches Fach, sondern wird in die anderen Fächer integriert. Dies beinhaltet auch das Tastaturschreiben, welches neu bereits ab der vierten Klasse eingeführt wird.

### Was sind Kompetenzen?

Ein zentraler Begriff im Lehrplan 21 sind die Kompetenzen. Der Lehrplan zeigt auf, welche Kompetenzen die Schülerinnen und Schüler im Verlauf ihrer Schulzeit erwerben sollen. Um eine Kompetenz zu erwerben, braucht es *Wissen, Können* und *Wollen*. Kompetenzen werden im Handeln sichtbar.

Kompetenzen zu erwerben und anzuwenden ist etwas, was wir tagtäglich machen: in der Familie, in der Freizeit, im Beruf und auch in der Schule. In der Schule erwerben Kinder fachliche Kompetenzen (in den Fächern) und überfachliche Kompetenzen (Beispiele: sich einschätzen, sich aktiv beteiligen, sich besprechen, sich einigen, sich reflektieren), die sie schlussendlich erfolgreich in ihrem Leben anwenden können. Eine Kompetenz wird vom Kindergarten bis zum Ende der Sekundarstufe systematisch und stufengerecht aufgebaut. Dabei wird auch immer auf das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler zurückgegriffen. Der Unterricht mit dem neuen Lehrplan ist dann erfolgreich, wenn wir den Kindern schon früh zutrauen, die Verantwortung für das eigene Lernen übernehmen zu können, und wir sie dabei – in der Schule und Zuhause – unterstützen.

### Neue Wochenstundentafel

Mit der Einführung des Lehrplans 21 wird auch die Wochenstundentafel angepasst.

Was bedeutet dies?

Einerseits bedeutet dies, dass die Kinder mehr Unterricht haben:

- 1. Kindergartenjahr: alt 20 Lektionen / neu 22 Lektionen (+ ein Nachmittag)
- 2. Kindergartenjahr: alt 22 Lektionen / neu 22 Lektionen (keine Veränderung)
- 1./2. Klasse: alt 24 Lektionen / neu 25 Lektionen
- 3./4. Klasse: alt 26 Lektionen / neu 28 Lektionen
- 5. Klasse: alt 28 Lektionen / neu 30 Lektionen

Da die 6. Klasse bereits im Übertrittsverfahren steht, werden sie im Schuljahr 17/18 noch mit dem alten Lehrplan arbeiten und auch die Lektionenzahl bleibt bei 28 Lektionen. Das heisst, dass im neuen Schuljahr die Fünftklässler mehr Unterricht haben werden, als die Sechstklässler. Im

Schuljahr 18/19 wird dann die ganze Primarschule mit dem neuen Lehrplan und der neuen Wochenstundentafel arbeiten.

Mit der neuen Wochenstundenstafel ergibt sich in einzelnen Fächern auch eine Umverteilung der Lektionenzahl. Neu werden sich die Stundenpläne der Klassen an unserer Schule wie folgt zusammensetzen:

	KG	1./2. Klasse	3./4. Klasse	5./6. Klasse
Deutsch		6	5	5
Englisch			3	2
Französisch				3
Mathematik		5	5	5
Natur, Mensch, Gesellschaft		4.5 (6)	4.5 (6)	4.5 (6)
Bildnerisches Gestalten		1.5 (2)	1.5 (2)	1.5 (2)
Textiles und technisches Gestalten		2	2	2
Musik		2	2	2
Bewegung + Sport		3	3	3
Talent		2	2	2
<b>Total Lektionen pro Woche</b>	<b>22</b>	<b>25</b>	<b>28</b>	<b>30</b>

Da die Schule Wikon den Talentunterricht führt, sind die Anzahl Lektionen in den Fächern Natur, Mensch, Gesellschaft und Bildnerisches Gestalten reduziert.

### Hausaufgaben

Mit der Erhöhung der Unterrichtszeit geht die Frage einher, ob die Hausaufgabenzeit reduziert wird oder die Hausaufgaben gar abgeschafft werden. Der Kanton Luzern sieht nicht vor, die Hausaufgaben abzuschaffen. Die Dienststelle Volksschulbildung legt in einer Umsetzungshilfe fest, wie das Erteilen von Hausaufgaben geregelt werden soll. Die Schule Wikon beschäftigt sich bereits seit einer Weile mit dieser Thematik und wird den neuen, veränderten Voraussetzungen mit neuen, schulinternen Regelungen Rechnung tragen.

Im kommenden Herbst wird die Schule Wikon einen Informationsabend zum Thema Lehrplan 21 durchführen.

Bei Fragen steht Ihnen die Schulleitung gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

René Sommer  
Schulleitung Wikon

Weitere Informationen finden sie unter folgenden Links:

[www.lehrplan.ch](http://www.lehrplan.ch)

[www.lehrplan21.lu.ch](http://www.lehrplan21.lu.ch)

<https://youtu.be/2ltHQH8XFCU>

Dies ein Film, welcher der Kanton Uri zur Information herstellen liess. Er erklärt auf einfache Weise, wie der Lehrplan 21 aufgebaut ist. Obwohl er auch „urispezifische“ Inhalte hat, ist er sehr aufschlussreich.

<https://youtu.be/Hhm89sUhg8>

Informationsfilm über den Lehrplan 21 des Schweizer Fernsehens.

## Pro Senectute Kanton Luzern

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

### Sind Roboter die besseren Mitmenschen?

Der diesjährige KKL-Vorabend-Event von Pro Senectute Kanton Luzern am Montag, 26. Juni ist dem Thema „Sind Roboter die besseren Mitmenschen“ gewidmet. Unter der Leitung von Kurt Aeschbacher erzählen und diskutieren prominente Gäste in einer Gesprächsrunde wie sie die Automatisierung erleben beziehungsweise in ihren Alltag integrieren.

Die Automatisierung verändert unser Leben und die ganze Gesellschaft. Was passiert, wenn Roboter immer mehr Tätigkeitsfelder und Bereiche und sogar unsere Arbeit übernehmen? Sind fahrerlose Autos und Züge tatsächlich unsere Zukunft? Verdrängt noch mehr Technologie die Spezialisten aus den Operationssälen? Dominieren Roboter bald unseren Alltag? Kurt Aeschbacher unterhält sich mit dem Chefarzt Urologie und Leiter Roboter assistierte Prof. Dr. med. Agostino Mattei, Prof. Dr. Pasqualina Perrig-Chiello, Psychologin und Generationenforscherin, Theologe, Ethiker und Gerontologe Dr. Heinz Rügger, Dr. sc. Stephan Sigrist, Leiter Think Tank W.I.R.E., Zukunftsexperte, ETH Zürich, Eiskunstläuferin und 12fache Weltmeisterin Denise Biellmann wie sie mit der stürmischen technischen Entwicklung umgehen und wie diese ihre Lebensgestaltung und ihre Beziehungen beeinflusst. Aber auch darüber, wo künftig der Einsatz von Robotern Sinn macht und wo nicht. Die Breakdancer «Dirty Hands» sorgen für den Showact am diesjährigen Vorabendevent im KKL vom Montag, 26. Juni.

### Programm

16.00 Uhr Türöffnung KKL

16.30 Uhr Saalöffnung

17.00 Uhr Showact Breakdancegruppe «Dirty Hands»

Begrüssung Ida Glanzmann-Hunkeler, Präsidentin Pro Senectute Kanton Luzern, Nationalrätin

Gesprächsrunde 1. Teil.

18.00 Uhr Pause

18.20 Uhr Showact Breakdancegruppe «Dirty Hands»

Gesprächsrunde 2. Teil

Schlusswort

Abschluss Showact Breakdancegruppe «Dirty Hands»

19.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Eintritt: 25 Franken. Eintrittskarten (nummerierte Sitzplätze) erhalten Sie direkt beim KKL Luzern. Kartenverkauf am Schalter: Montag bis Freitag, 9 bis 18.30 Uhr, Samstag, 10 bis 16 Uhr. Oder online unter [www.kkl-luzern.ch](http://www.kkl-luzern.ch). Telefonverkauf: 041 226 77 77 von Montag bis Freitag 13 bis 18.30 Uhr können Sie Ihre Tickets gegen Zahlung mit Kreditkarte bestellen.

Moderator Kurt Aeschbacher lädt beim diesjährigen KKL-Event prominente Gäste zu einer interessanten Gesprächsrunde zum Thema «Sind Roboter die besseren Mitmenschen?».



### Wikoner Taschen

Anlässlich der Jungbürger-Feier im Jahr 2014 hat die Gemeinde Taschen anfertigen lassen, welche auch von der Bevölkerung gekauft werden können. Die Seitentasche ist blau und trägt den "Wiigger-Löi". Die Taschen werden zum Stückpreis von Fr. 39.00 auf der Gemeindekanzlei verkauft.

